

Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden CDU-Gemeindeverband Nordheim Jahreshauptversammlung am Do. 02.04.2009

Das Jahr 2008 war für die CDU bei uns in Nordheim ein überaus erfolgreiches.

Bei der Hauptversammlung waren 25 Mitglieder anwesend. Unter der Wahlleitung unserer Ortsverbandsbetreuerin Birgit Flaig wurden die Vorstandswahlen durchgeführt.

Am 24. April fand ein Podiumsgespräch zur Schülerentwicklung im Kreis Heilbronn statt. Zahlreiche Besucher, darunter viele Lehrerinnen und Lehrer nahmen an der Veranstaltung im Alten Bauhof teil. Unter der bewährten Diskussionsleitung von Friedlinde Gurr-Hirsch, der wir auch diese Veranstaltung zu verdanken hatten, wurde hierbei ein Thema aufgegriffen, das uns in den kommenden Jahren noch sehr stark beschäftigen wird.

Anfang Mai 2008 war dann auch der Startschuss für unsere neu gestaltete Homepage, die bis heute rund 3.400 Zugriffe zu verzeichnen hat. Gerade dem großen Einsatz von Richard Ebser und der ständigen Aktualisierung ist es zu verdanken, dass diese Homepage deutlich besser als bei anderen Verbänden angenommen wird und wie wir dies auch selbst erwartet hätten.

Im April war auch unser Europaabgeordneter Rainer Wieland zu Gast und besuchte die Kurt-von-Marval-Schule in Nordheim und das von der Europäischen Union geförderte Comenius Projekt.

Der CDU-Treff am 27. Mai stand ganz im Zeichen der Kommunalpolitik. Den Bericht der Fraktion erstattete dabei Gemeinderätin Martina Rössle, bevor es ausreichend Zeit zur Aussprache und Diskussion gab.

Am letzt jährigen CDU-Wochenende nach Bad Mergentheim mit Besuch der Herbsthäuser Brauerei, Stadtführung und Besuch des Wildparks nahmen 17 Mitglieder und Gäste teil.

Bei der Nominierungsversammlung zur Bundestagswahl war unser Gemeindeverband erfreulicherweise mit 8 Mitgliedern in Ottmarsheim und gab damit unserem Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger Rückenwind.

Die CDU-Fraktionen und Verbände aus Nordheim, Lauffen und Neckarwestheim initiierten eine Unterschriftenaktion für den Bau einer Behelfsbrücke im Lauffen anlässlich der dortigen Brückensanierung der B27. Allein in Nordheim konnten wir 2.671 Unterschriften sammeln, gesamt waren es in unseren drei Kommunen über 7.000 Unterschriften. Wir hoffen, dass unsere Abgeordneten nun in den kommenden Wochen hier nochmals deutlich für unsere Bürgerinnen und Bürger das Wort ergreifen.

Beim Parkfest bei dem wiederum Friedlinde Gurr-Hirsch zur Begrüßung anwesend war, fand am Parkfestsonntag unser obligatorischer Stammtisch mit Sektbegrüßung beim Albverein, Rundgang und Einkehr -im letzten Jahr beim Liederkranz Nordheim - statt.

Am 25. Oktober führte uns Walter Kurz wieder durch die Nordheimer Gemarkung. Der Südwesten Nordheims und Nordhausen standen im letzten Jahr auf dem Programm und es nahmen 39 Personen teil. Der Abschluss im Weingut Müller war gelungen.

Unsere beiden Abgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch und Eberhard Gienger besuchten wieder zahlreiche Veranstaltungen von Vereinen und Gemeinde. Ich nenne einige: Winterfeier TSV Nordhausen, Besuch von Sts. Friedlinde Gurr-Hirsch mit Gespräch auf dem Reiterhof Holder, Besuch von Eberhard Gienger auf dem Weinfest in Nordheim, Parkfesteröffnung, Teilnahme an unserem Adventstreff.

Am 28. November fand unser alljährlicher Adventstreff mit Ehrung von Rolf Mayer und Edwin Hoffmann für 25-jährige Mitgliedschaft und von Annelise Friz für 10-jährige Mitgliedschaft statt. Erfreulich war, dass 36 Mitglieder und Gäste teilnahmen. Besinnliche Einlagen und der Jahresrückblick in Bildern von Richard Ebser kamen wieder sehr gut an.

Nachdem wir zwischenzeitlich nur noch 42 Mitglieder hatten, sind wir aktuell auf einem neuen Höchststand mit 46 Mitgliedern angekommen. Beim bei der letzten Jahreshauptversammlung verkündeten Austritt von Frau Bachmann handelte es sich um einen Fehler bei der Kreisgeschäftsstelle. Mit Herrn Neumann, Herrn Rheindt und Herrn Gutzeit konnten wir drei Neumitglieder in unserer Mitte begrüßen. Austritte waren 2008 und im I. Quartal 2009 keine zu verzeichnen.

Finanziell hat die Nordheimer CDU ihre Hausaufgaben gemacht. Wir haben keine Rückstände gegenüber übergeordneten Gliederungen. Allerdings ist unser Wahlkampf noch nicht vollständig finanziert, so dass wir hier noch auf Spenden und die kommenden Beiträge der neu gewählten Mandatsträger angewiesen sind.

Kurz zum Frauenbericht: Hier hat sich gegenüber dem letzten Jahr nicht viel getan und wir stehen in der Tradition der CDU, was Verband und Vorstand angeht. Der Frauenanteil ist gering und es täte gut, wenn sich hier Verschiebungen ergeben: Verband 45 Mitglieder – davon 11 Frauen = 24,4 % / Vorstand bisher 9 Mitglieder – davon 2 Frauen = 22,2 % / Fraktion 5 Mitglieder – davon 3 Frauen = 66,6 %. – Vielen Dank!!